

sche Gattung“ bezeichnen. Neben den Hauptwerken für diese Besetzung von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven widmet sich das ensemble 4.1 vor allem der Entdeckung selten gespielter Kompositionen der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert. Quintette von Musikern wie Walter Gieseking, Theodor Verhey, Heinrich von Herzogenberg und Gustav Holst werden so nach langer Zeit der Vergessenheit wieder zu neuem musikalischem Leben erweckt.



Alexandra Dovgan

**VI Konzert · Sonntag, 4. Mai 2025 · 19 Uhr**

**Alexandra Dovgan** Klavier

**Beethoven** Sonate As-Dur op. 110 · **Schumann** Sonate Nr. 2 g-Moll op. 22 · **Franck** Prélude, Choral et Fugue FWV 21 · **Prokofjew** Sonate Nr. 2 d-Moll op. 14

2007 in Moskau geboren, nun in Spanien ansässig, ist Alexandra Dovgan heute eine der aufsehenerregendsten Pianistinnen der jungen Generation. Am 13. Mai 2022 schrieb Helmut Mauró in der Süddeutschen Zeitung über die Musikerin, sie balanciere „auf dem schmalen Grat zwischen Wunderkind und Star-Pianistin“ und stehe „am Beginn einer Weltkarriere“. Das Konzert ist der Nachholtermin für den 2023 krankheitshalber kurzfristig abgesagten Termin.

**Organisation**

Die **Aulakonzerte** lehnen sich mit dem Veranstaltungsort an die Universität an und genießen in vielerlei Hinsicht deren Unterstützung.

Dem Vorstand der Göttinger Kammermusikgesellschaft gehören derzeit an: Michael Schäfer (Vorsitzender), Katharina Troe (stellvertretende Vorsitzende), Josée Kupferschmid (Schatzmeisterin), Dr. Bettina Lange-Malecki und Ulla Schimpf.

Ein Programmausschuss vertritt die Repertoirewünsche der Mitglieder. Er besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Dr. Manfred Koller, Dr. Barbara Krüger, Reinhardt Lange, Martina Lange-Rein, Uta Mittler, Malve Schrader und Victoria Viebahn.

**Vorverkauf** von Einzelkarten für alle Konzerte ab Anfang September 2024:

- bei der Tourist-Information · Markt 8
- bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
- im Internet über das Buchungsportal [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Informationen** und Buchung von Abonnements unter [www.aulakonzerte-goettingen.de](http://www.aulakonzerte-goettingen.de)

**Abonnements**

Als Mitglied der Göttinger Kammermusikgesellschaft können Sie Abonnements in zwei Preisgruppen wählen (siehe Saalplan auf der letzten Seite):

- Kategorie 1  
170 € Stamm-Mitgliedschaft  
160 € Partner-Mitgliedschaft
- Kategorie 2  
140 € Stamm-Mitgliedschaft  
130 € Partner-Mitgliedschaft

Das Abonnement umfasst sechs Eintrittskarten, die rechtzeitig vor Saisonbeginn mit Rechnung zugestellt werden. Für Karten der Kategorie 1 sind Plätze im vorderen Parkett der Aula, im Mittelbereich der Empore und der ersten Reihe der Seitenempore vorgesehen, für die Kategorie 2 Plätze im

hinteren Bereich der Aula. Zusätzlich rotieren alle Mitglieder innerhalb ihrer Kategorie für jeweils zwei Konzerte zwischen den einzelnen Reihen.

Die Mitgliedschaft in der Kammermusikgesellschaft beantragen Sie bitte mit der Beitrittserklärung, die auf der Homepage [www.aulakonzerte-goettingen.de](http://www.aulakonzerte-goettingen.de) abrufbar ist. Der Eintritt erfolgt am besten vor Saisonbeginn, ist aber jederzeit auch mit einem Teilbetrag möglich.

Der Abonnementspreis ist nach Erhalt der Rechnung bis zum ersten Konzert zu überweisen auf das Konto der Göttinger Kammermusikgesellschaft bei der Sparkasse Göttingen: IBAN DE88 2605 0001 0000 5704 08.

Der Austritt aus der Gesellschaft ist unter Einhaltung einer halbjährigen Kündigungsfrist nur zum Ende einer Saison zum 30. Juni möglich. Eine Kündigung muss also spätestens bis zum 31. Dezember des Vorjahres vorliegen.

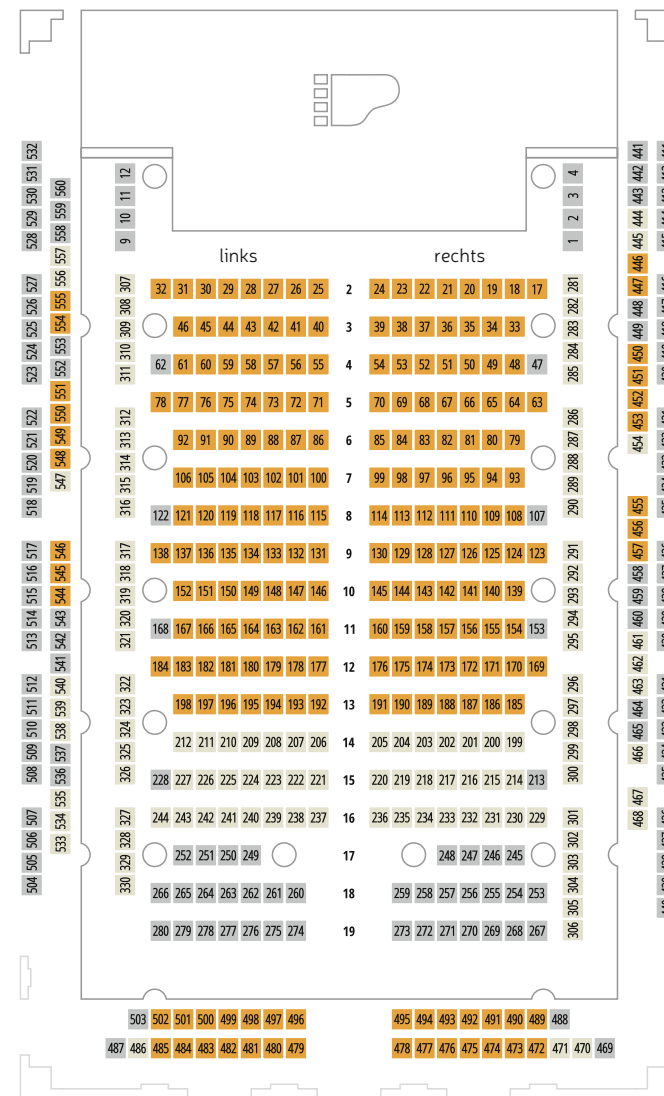
**Preise für Einzelkarten**

- Kategorie **1** 30 € · Kategorie **2** 25 €
- Schüler und Auszubildende bis 18 Jahre 1 €
- **Studierende der Universität Göttingen mit Kulturticket 1 €**
- sichteingeschränkte **H**örplätze zu 10 € an der Abendkasse ab 18.00 Uhr

**Spenden** waren in den letzten Jahren neben den Einnahmen durch den Kartenverkauf und Fördermitteln durch Stiftungen die dritte Säule zur Finanzierung der Aulakonzerte. Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Wir freuen uns auch für die aktuelle Saison über Ihre Unterstützung. Ihre Spende erbitten wir auf das Konto der Göttinger Kammermusikgesellschaft bei der Sparkasse Göttingen: IBAN DE88 2605 0001 0000 5704 08.

Änderungen vorbehalten

Fotonachweise Signum-Quartet (Irène Zandel), Castro-Balbi (©), Hisako Kawamura & Sarah Christian (Marco Borggreve), Leonkoro Quartett (©), Ensemble 4.1 (©), Alexandra Dovgan (Irina Schymcha)



**Sitzplan · Aula der Universität**  
Am Wilhelmsplatz

innen: Parkett (1-330) · außen: Galerie (411-560)  
Kategorie **1** · Kategorie **2** · **H**örplätze



**AULAKONZERTE**

ZEPHYR,  
TAUTROPFEN  
UND MONDSTRAHL



GÖTTINGER  
KAMMERMUSIK  
GESELLSCHAFT

Seit 1968 veranstaltet die Göttinger Kammermusikgesellschaft ihre Konzerte in der Aula der Universität am Wilhelmsplatz, errichtet zum 100-jährigen Jubiläum der Universität im Jahre 1837. Ihre besondere Atmosphäre und ihre wunderbare Akustik haben sie zu einem von Künstlern wie vom Publikum gerühmten Kammermusiksaal werden lassen. Die Aulakonzerte fordern ihr Publikum durch jährlich wechselnde thematische Ausrichtung zum Mitdenken und Kennenlernen heraus. Sie sind ein unverzichtbarer Teil des Göttinger Kulturlebens. Nach einer erfolgreichen Konzertsaison 2023/24 dürfen wir wieder mit Optimismus in die Saison 2024/25 starten.

## ZEPHYR, TAUTROPFEN UND MONDSTRAHL

Wie schon im vergangenen Jahr verdanken wir das Motto der neuen Saison dem jungen Robert Schumann, zu finden in seinen „Kritischen Büchern der Davidsbündler“. Von „Zephyr, Tautropfen und Mondstrahl“ spricht eine schöne hohe Lilie im Zusammenhang mit all denen, die sie – außer Schmetterlingen – gern küssen. Die poetische Wendung stammt aus Schumanns Rezension von Heinrich Dorns „Tonblumen“. Dorn war Schumanns Lehrer in Musiktheorie – seine „Tonblumen“ („Bouquet musical“ op. 10) waren drei kleine Charakterstücke für Klavier. Selbstverständlich werden wir aber im Programm der neuen Saison nicht nur romantische Blumensträuße binden, sondern uns auch mit ganz anderen, kantigen musikalischen Charakteren befassen – bis hin zur Musik der Gegenwart.

Den Musiker- und Konzertbesuchernachwuchs wollen wir in dieser Saison erneut mit einem Familienkonzert fördern. Dafür haben wir bereits einen Termin in der Aula gebucht, wissen aber noch nicht, welche Gelder uns dafür zur Verfügung stehen. Unter anderem wollen wir die Spenden dafür nutzen, die wir beim Benefizkonzert am 9. Juni 2024 sammeln können. Sollten Sie, liebe Mitglieder, dieses Projekt zusätzlich unterstützen wollen, nutzen Sie bitte unser Konto. Wir stellen Ihnen auch gern steuermindernde Spendenquittungen aus. Bis zu einem Betrag von 200 Euro reicht dafür der Überweisungsbeleg aus.

Zu jedem Konzert bieten wir einen Einführungsvortrag von 18.15 bis 18.45 Uhr im Sitzungssaal vor der Galerie an. Die Abendkasse öffnet um 18 Uhr, Konzertbeginn ist um 19 Uhr.



Signum Quartett

**I Konzert · Sonntag, 29. September 2024 · 19 Uhr**

### Signum Quartett

**Haydn** Streichquartett op. 20 Nr. 4 D-Dur Hob. III:34

**Janáček** Streichquartett Nr. 2 „Intime Briefe“

**Thani Ntule** Neues Streichquartett · **Matthijs van Dijk**

„21:30“, Bearbeitung für Streichquartett von Dizu Plaatjes

**Schumann** Streichquartett op. 41 Nr. 2 F-Dur

Das Signum Quartett ist ein in Bremen beheimatetes Streichquartett, das 1994 gegründet wurde. Konzertauftritte führten das Ensemble auf internationale Podien der Hamburger Laeiszhalle, der Liederhalle Stuttgart, des Concertgebouw Amsterdam, der Londoner Wigmore Hall und der Berliner Philharmonie bis zum Schleswig Holstein Festival, dem Rheingau Musik Festival, dem Aldeburgh Festival und zu den BBC Proms. Ihr Album No. 3 wurde 2014 mit dem International Classical Music Award als beste Aufnahme in der Kategorie Kammermusik ausgezeichnet.



Mario Häring

Alexandre & David Castro-Balbi

**II Konzert · Sonntag, 27. Oktober 2024 · 19 Uhr**

### Trio Castro-Balbi & Häring

**Brahms** Klaviertrio H-Dur op. 8 (Spätfassung) · **Joaquin Turina** Trio Nr. 2 op. 76 f-Moll · **Ravel** Trio a-Moll (1914)

Alexandre Castro-Balbi, Solocellist am Deutschen Nationaltheater Weimar und der Staatskapelle Weimar, bildet zusammen mit seinem Bruder David Castro-Balbi und dem Pianisten Mario Häring eine Trioformation. Alle drei Musiker sind auch in anderen Formationen aktiv, Alexandre Balbi-Castro und Mario Häring beispielsweise mit dem Klarinettenisten Patrick Hollich im Bawandi Trio. Das Klaviertrio ist unter anderem auf Schloss Erwitte zur Eröffnung der Herbstedition 2021 der Westfalen Classics aufgetreten.

**▶ Familienkonzert · Sonntag, 10. November 2024**

Gern möchten wir in dieser Saison wieder ein Familienkonzert veranstalten. Die Aula steht uns zu diesem Termin bereits zur Verfügung. Doch wen wir zu einem solchen Konzert verpflichten können, wissen wir heute noch nicht – das richtet sich nach den finanziellen Möglichkeiten unserer Gesellschaft. Wenn wir darüber Klarheit gewonnen haben, werden wir unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig darüber informieren.



Hisako Kawamura

Sarah Christian

**III Konzert · Sonntag, 2. Februar 2025 · 19 Uhr**

### Hisako Kawamura Klavier & Sarah Christian Violine

**Beethoven** Violinsonate G-Dur op. 96 · **Brahms** Violinsonate G-Dur op. 78 · **Bartók** Violinsonate Nr. 1 Sz 75

Ihre pianistischen Wurzeln hat die aus Japan stammende Pianistin Hisako Kawamura in Göttingen. Als Teilnehmerin des 2. Internationalen Göttinger Chopin-Wettbewerbs 1993 kam die damals Elfjährige in Kontakt mit der aus Polen stammenden Klavierpädagogin Małgorzata Bator-Schreiber, bei der sie von da an in Göttingen Unterricht nahm. Anschließend studierte sie bei Vladimir Krainev, wurde vielfach mit Preisen ausgezeichnet und hat inzwischen weltweit Karriere gemacht. 2015 wurde sie Professorin an der Folkwang Universität der Künste in Essen und ist außerdem Sonderlehrbeauftragte am Tokyo College of Music. Die Violinistin Sarah Christian stammt aus Augsburg, gewann im ARD-Musikwettbewerb 2017 einen 2. Preis und ist Professorin an der Musikhochschule Stuttgart. Antje Weithaas hat Sarah Christian als „eine der talentiertesten Geigerinnen ihrer Generation“ bezeichnet.



Mitglieder des Ensemble 4.1



Leonkoro Quartett

**IV Konzert · Sonntag, 23. Februar 2025 · 19 Uhr**

### Leonkoro Quartett

**Mozart** Streichquartett F-Dur KV 590 · **Hindemith** Streichquartett Nr. 2 f-Moll op. 10 · **Mendelssohn** Streichquartett Nr. 4 c-Moll op. 44 Nr. 2 MWV R 26

Das 2019 in Berlin gegründete Leonkoro Quartett wurde bereits drei Jahre nach seiner Gründung mit hochkarätigen Preisen ausgezeichnet, darunter dem 1. Preis beim Concours International de Quatuor in Bordeaux.

„Leonkoro“ ist das Esperanto-Wort für „Löwenherz“, es bezieht sich auf das Kinderbuch von Astrid Lindgren. In der Saison 2023/24 hat das Ensemble unter anderem in der Berliner und der Kölner Philharmonie sowie im Concertgebouw Amsterdam und im Konzerthaus Wien debütiert. Zu den Mentoren des Quartetts gehört der Pianist Alfred Brendel, mit dem es eine regelmäßige Zusammenarbeit pflegt.

**V Konzert · Sonntag, 6. April 2025 · 19 Uhr**

### Ensemble 4.1

**Beethoven** Quintett Es-Dur op. 16 · **Gustav Holst** Quintett a-Moll op. 3 · **Walter Gieseking** Quintett B-Dur (1919)

Vier Bläsersolisten und ein Pianist: Das ist eine Besetzung, die die Mitglieder des Ensembles 4.1 als eine „wunderbar klassische, aber vernachlässigte musikalische“